

Samtgemeinde Elm-Asse
FB I-Neu/Ba

Niederschrift
über die

Sitzung des Samtgemeinderates Elm-Asse Nr. SGR 1/014

vom **07.02.2017**

Sitzungsort: Schöppenstedt, Rathaus, großer Saal, 2. OG

Sitzungsdauer: 19:01 Uhr bis 19:50 Uhr

Anwesend sind:

Einzelbewerber

Jürgen Pastewsky
Frank Weyhers

SPD-Fraktion

Jürgen Ahrens
Kurt Bauch
Andreas Becker
Rüdiger Bobka
Udo Dettmann
Thomas Fricke
Knut Gödecke
Karl-Heinz Mühe
Kolja Mühe
Andreas Redemske
Joachim Rosenthal
Klaus-Günter Warnecke
Rudolf Wollrab

CDU-Fraktion

Gido Bartschat
Johannes Feigel
Dietmar Fricke
Walter Lehmann
Karl-Heinz Müller
Horst Rollwage
Günter Schoene
Jörg Singelmann
Andres Twelckmeyer
Gerhard Wiche
Jan Willeke

Fraktion B'90/Die Grünen

Bernhard Foitzik

Hilmar Nagel

Verwaltung

Regina Bollmeier

Lothar Kolmsee

Dirk Neumann

zugleich als Protokollführer

Detlev Prescher

Andreas Schulz

Vorsitz: Jürgen Ahrens

Es fehlen:

Einzelbewerber

Almuth Kroll

SPD-Fraktion

Heinz Fandre

Dieter Fricke

Peter Haller

Christoph Knaak

Edmund Schiewer

CDU-Fraktion

Rembert Freiherr von Münchhausen

Stefan Thiele

Gäste: Rainer Apel (Wahlvorschlag für die Wahlbeamtenstelle)

Zuhörer: 6

Pressevertreter: Herr Rischke von der Barunschweiger Zeitung

Ergebnis der Sitzung:

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1.: Eröffnung der Sitzung und Begrüßung

Der Ratsvorsitzende Herr Ahrens eröffnet um 19:01 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Zu Punkt 2.: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und

der Beschlussfähigkeit

Herr Ahrens stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt und der Samtgemeinderat beschlussfähig ist.

Entschuldigt fehlen die Ratsmitglieder:

Heinz Fandre, Dieter Fricke, Peter Haller, Christoph Knaak, Edmund Schiewer, Rembert Freiherr von Münchhausen, Stefan Thiele sowie Almuth Kroll.

Zu Punkt 3.: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Herr Ahrens erklärt, dass der Tagesordnungspunkt 5 abgesetzt werden muss, da Herr Knaak leider kurzfristig verhindert ist, an der heutigen Sitzung teilzunehmen.

Unter Berücksichtigung der vorgenannten Änderung wird die Tagesordnung einstimmig festgestellt.

Zu Punkt 4.: Genehmigung der Niederschrift über die 13. Sitzung des Samtgemeinderates vom 20.12.2016**Beschluss:**

Der Samtgemeinderat genehmigt die Niederschrift über die 13. Sitzung des Samtgemeinderates vom 20.12.2016.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 5.: Verpflichtung und Pflichtbelehrung des nachrückenden Ratsmitgliedes Christoph Knaak durch die Samtgemeindebürgermeisterin

Der Tagesordnungspunkt entfällt.

Zu Punkt 6.: Einwohnerfragestunde
--

Der Ratsvorsitzende Herr Ahrens eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Frau Sievers von der IGS-Elterninitiative geht mit mehreren Fragen auf die derzeitige Stimmungslage zur IGS Schöppenstedt ein. Sie blickt hierbei u.a. auf die in Neindorf stattgefundene Veranstaltung.

Herr Dietmar Fricke erklärt daraufhin, dass von seiner Seite aus keine Stimmung gegen die IGS Schöppenstedt gemacht wird. Es gibt nun einmal viele Eltern, die ihre Kinder nicht zur IGS nach Schöppenstedt, sondern nach Wolfenbüttel schicken möchten.

Frau Sievers geht zudem auf die Aussage einer Mutter aus Dettum ein, die ihr Kind nicht in eine Schule nach Schöppenstedt schicken möchte, da es in Schöppenstedt, beispielsweise auf dem Marktplatz, durchaus einen „sozialen Brennpunkt“ gibt.

Herr Mühe erklärt, dass durch die Neugestaltung des Marktplatzes und durch das sonstige Agieren der Stadt eine bessere Situation geschaffen werden soll. Er bietet an, mit der betreffenden Mutter ein persönliches Gespräch zu führen, um die Zukunftsplanungen der Stadt zu erläutern.

Frau Sievers erklärt, dass am 14.02.2017 eine Info-Veranstaltung zum Thema IGS Schöppenstedt in Remlingen stattfinden wird. Sie würde sich freuen, wenn eine Teilnahme aus Verwaltung und Politik erfolgen würde.

Herr Becker äußert, Ziel des Samtgemeinderates war es, beide Schulen in Schöppenstedt und Remlingen zu erhalten. Dieses ist nun nicht gelungen. Der Kreistag hat sich für eine IGS in Schöppenstedt entschieden. Hiermit heißt es jetzt zu arbeiten.

Frau Willeke stellt eine Anfrage zur Parksituation in der Stadt Schöppenstedt, die durch Herrn Prescher beantwortet wird.

Herr Ahrens schließt die Einwohnerfragestunde.

Zu Punkt 7.: Wahl des Ersten Samtgemeinderates der Samtgemeinde Elm-Asse

RDS-Nr. SG 1/096

Frau Samtgemeindegemeindermeisterin Bollmeier erläutert die Drucksache 1/096 und erklärt, dass sie Herrn Rainer Apel für die Wahl des 1. Samtgemeinderates vorschlägt.

Anschließend stellt sich Herr Rainer Apel dem Samtgemeinderat persönlich vor.

Herr Dietmar Fricke erklärt, dass mit der Wahl des 1. Samtgemeinderates eine wichtige Zukunftsentscheidung getroffen wird. Es handelt sich um eine Schlüsselstellung für Verwaltung und Politik. In der Findungsphase für den Wahlkandidaten hat es atmosphärische Störungen zwischen den Fraktionen gegeben. Die getroffenen Absprachen und das anschließende Agieren einer Person aus der SPD-Fraktion habe ihn persönlich getroffen und wirkt immer noch nach. Herr Apel hat in dem Vorstellungsgespräch einen sehr guten Eindruck hinterlassen. Die Erwartungshaltung an ihn ist hoch. Die CDU-Fraktion wird hinter dem Wahlvorschlag der Samtgemeindegemeindermeisterin stehen. Man freut sich auf eine Zusammenarbeit mit Herrn Apel.

Herr Thomas Fricke erklärt, dass Herr Apel in der Auswahlkommission einen sehr guten Eindruck hinterlassen hat. Auch die SPD-Fraktion wird den Vorschlag der Samtgemeindegemeindermeisterin unterstützen. In diesem Zuge geht Herr Thomas Fricke kurz auf die finanzielle Situation der Samtgemeinde und die hiermit verbundenen Herausforderungen ein.

Herr Nagel erklärt ebenfalls, dass Herr Apel einen sehr guten Eindruck hinterlassen hat. Seine Fraktion wird den Vorschlag ebenfalls unterstützen und freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit.

Herr Foitzik richtet kurz seinen Dank an Herrn Prescher für die geleistete Arbeit.

Ohne weitere Diskussion fasst der Samtgemeinderat folgenden

Beschluss:

„Herr Rainer Apel, wohnhaft 31241 Ilsede, wird für eine Amtszeit von 8 Jahren, beginnend mit dem 01.04.2017, zum 1. Samtgemeinderat der Samtgemeinde Elm-Asse gewählt.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Herr Apel erklärt, dass er die Wahl annimmt.

Frau Samtgemeindebürgermeisterin Bollmeier gratuliert Herrn Apel zur Wahl des 1. Samtgemeinderates und überreicht ihm einen Blumenstrauß. Anschließend gratulieren die Ratsmitglieder und zukünftigen Verwaltungskollegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Zu Punkt 8.: Mitteilungen der Samtgemeindebürgermeisterin

Frau Samtgemeindebürgermeisterin Bollmeier macht folgende Mitteilungen:

- a) Am 01.03.2017 -19.00 Uhr- findet in der Elm-Asse-Schule in Schöppenstedt eine Info-Veranstaltung zur Einrichtung der IGS Schöppenstedt statt.
- b) Am 02.03.2017 -19.00 Uhr- findet im DGH Remlingen eine Fachkonferenz „Schachtanlage Asse II -Niedrigstrahlung und Gesundheit-“, statt.
- c) Frau Bollmeier gibt die als **Anlage 1** beigefügte überplanmäßige Ausgabe bekannt.

Zu Punkt 9.: Anfragen

- a) Herr Foitzik erkundigt sich nach dem Sachstand zur Ludwig-von-Strümpell-Schule.

Frau Bollmeier erklärt, dass am 16.03. eine gemeinsame Sitzung des Bauausschusses und Schulausschusses vorgesehen ist, in der das weitere Vorgehen beraten werden soll.

- b) Herr Müller zeigt sich etwas irritiert über Presseberichte, aus denen hervorgeht, dass die Samtgemeinde zuständig für die Bushaltestellen sei.

Herr Prescher erklärt, dass Aussagen der Presse nicht immer richtig sein müssen. Die Zuständigkeit liegt natürlich bei den Mitgliedsgemeinden. In den Haushalten der Mitgliedsgemeinden sind vorsorglich Mittel für die Sanierung von Haltestellen eingeplant worden. Entsprechende Mittelungen des Zweckverbandes bleiben abzuwarten.

Frau Bollmeier geht ebenfalls kurz auf die Berichterstattung in der Presse ein.

- c) Auf Anfrage von Herrn Lehmann erklärt Frau Bollmeier, dass die Samtgemeinde selbst keinen Kulturverein gründen wird. Die Samtgemeinde möchte nur behilflich bei einer möglichen Gründung sein.

- d) Herr Warnecke geht nochmals kurz auf das Thema IGS ein. Es sollten nunmehr alle dazu beitragen, dass die IGS Schöppenstedt ins Laufen kommt. Er persönlich hätte sich natürlich auch einen Erhalt der Schule Remlingen gewünscht.

Frau Bollmeier erklärt, dass die Haupt- und Realschulen Remlingen und Schöppenstedt künftig nur einzügig sein würden und der langfristige Bestand der Schulen nicht gesichert wäre. Es sollten sich daher alle dafür einsetzen, einen Sekundarbereich im Gebiet der Samtgemeinde Elm-Asse langfristig zu erhalten.

Zu Punkt 10.: Einwohnerfragestunde

Der Ratsvorsitzende Herr Ahrens eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Frau Willeke fragt nach, ob zukünftig die Kinder aus Dahlum die Haupt- und Realschule in Schöningen besuchen können.

Frau Bollmeier erklärt, dass dieses durch die Schulbezirksatzung des Landkreises Wolfenbüttel zu regeln sein wird.

Beschluss:

Zu Punkt 11.: Schließung der öffentlichen Sitzung
--

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt der Ratsvorsitzende Herr Ahrens um 19:50 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende

Der Protokollführer

Die Samtgemeinde-
bürgermeisterin

J. Ahrens

D. Neumann

R. Bollmeier